

Mögliche Verlängerung des Lockdowns, Hilfsprogramm für Innenstädte, Gold und Silber startet in 2021 durch

Wahrscheinliche Verlängerung des Lockdowns

Auch im neuen Jahr bleibt die Zahl (Neuinfektionen pro 100.000 Einwohner), die binnen sieben Tagen an die Gesundheitsämter gemeldet wurde, weiter hoch. Damit wird eine Verlängerung des Lockdowns immer wahrscheinlicher. Zuletzt haben die deutschen Gesundheitsämter dem Robert-Koch-Institut 9847 Corona-Neuinfektionen binnen eines Tages gemeldet. Außerdem wurden 302 neue Todesfälle innerhalb von 24 Stunden verzeichnet, wie das RKI am Montagmorgen bekannt gab. Jedoch bleibt eine Interpretation der Daten weiter schwierig, weil um Weihnachten und den Jahreswechsel Corona-Fälle laut RKI verzögert, entdeckt, erfasst und übermittelt wurden. Demnach müssen die Menschen in Deutschland wegen der Corona-Pandemie mit noch längeren Einschränkungen ihres Lebens und weiterhin geschlossenen Schulen nach den Weihnachtsferien rechnen. Schon am vergangenen Wochenende zeichnete sich ab, dass der zunächst bis zum 10. Januar geltende Lockdown verlängert wird. ([Manager Magazin](#))

Mögliches Hilfsprogramm für Innenstädte

Seit der Corona-Krise und dem erneuten Lockdown steht der Einzelhandel in den Innenstädten weitestgehend still. Aus

diesem Grund möchte Bundeswirtschaftsminister Peter Altmaier den Handel und die Kommunen mit einem Hilfsprogramm unterstützen. Zum einen sollten die Geschäfte mehr an der Digitalisierung teilhaben, zum anderen gehe es darum, die Wirtschaft stärker mit der Kultur zu verzahnen. Mit dem Blick auf die Lage der gesamten Wirtschaft sagte Altmaier folgendes: *„Wir brauchen keine neuen Konjunkturprogramme, sondern stattdessen gezielte Hilfe für Bereiche, in denen es Defizite gibt, und keine weiteren Belastungen oder Steuererhöhungsdebatten, damit die Wirtschaft aus der Krise herauswachsen kann.“* ([ZEIT ONLINE](#))

Gold und Silber startet in 2021 durch

Das Jahr 2021 könnte spannend für Gold und Silber werden. Bereits am ersten Handelstag 2021 hat das Edelmetall im asiatischen Handel deutlich zugelegt und die Marke von 1.900 Dollar geknackt. Auch Silber konnte den ersten Widerstand bei 26,50 Dollar überspringen und auch folglich die 27-Dollar-Marke. Aktuell sieht es danach aus, als könne der Goldpreis seine seit August vergangenen Jahres andauernde Konsolidierung beenden. Mit dem Sprung heute zur Eröffnung des Handels ist ein erster Schritt getan. ([Der Aktionär](#))